

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 57 (1995)
Heft: 1

Rubrik: Biogas in grossen Landwirtschaftsbetrieben

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2000 Biogas in grossen Landwirtschaftsbetrieben

Obwohl die Biogastechnologie heute ausgereift ist, stagnierte der Bau von landwirtschaftlichen Anlagen in den letzten Jahren. Im Rahmen eines Projekts von Energie 2000 sollen nun Biogasanlagen auf grossen Landwirtschaftsbetrieben, wo heute Rentabilität erreicht werden kann, realisiert werden.

In den frühen achtziger Jahren wurden relativ viele Biogasanlagen auf kleineren und mittleren Landwirtschaftsbetrieben erstellt. Danach ist der Anlagenbau weitgehend ins Stocken geraten. Heute ist jedoch die Technologie soweit fortgeschritten, dass zumindest auf grösseren Betrieben betriebssichere Anlagen realisiert werden können,

die für den Betreiber auch finanziell interessant sind.

Im Rahmen eines E2000-Projekts werden daher Betriebe mit mehr als rund 60 GVE gesucht, auf denen Interesse besteht, die Machbarkeit einer Biogasanlage abzuklären. Nebst grösseren Einzelbetrieben bieten auch Gemeinschaftsställe oder mehrere kleine, nahe beieinander sich befindende Betriebe, die sich die Betreibung einer gemeinsamen Anlage vorstellen können, günstige Ausgangsbedingungen. Ebenfalls ökonomisch interessant wären kleinere Betriebe, die zusätzlich zur Gülle auch noch gewerbliche organische Abfälle (z.B. Gemüseabfälle) aus der Umgebung verwerten könnten. Besonders günstig ist die Ausgangssituation natürlich für Betriebe, die auch im

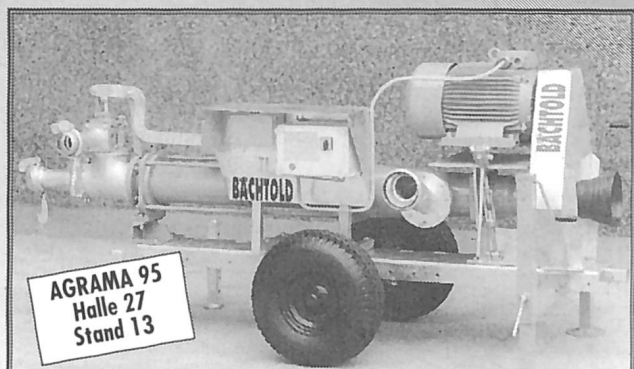
Sommer Verwertungsmöglichkeiten für die Abwärme aus der Stromproduktion aufweisen (z.B. Aufbereitung von Tierfutter).

In einer ersten Projektphase werden rund 20 Standorte ausgewählt, auf denen eine grobe Machbarkeitsstudie durchgeführt wird. Sie soll vorerst Auskunft über die Vor- und Nachteile der betreffenden betrieblichen Voraussetzungen und über die finanziellen Konsequenzen geben. In einem zweiten Schritt werden voraussichtlich 10 Standorte zur Realisation empfohlen. Die Abklärungen für die Machbarkeitsstudie werden im Rahmen von Energie 2000 finanziert. Dazu gehört auch die Information über neue Finanzierungsmöglichkeiten im Falle der Realisation.

Wer interessiert ist, sich am Projekt zu beteiligen, ist gebeten, sich baldmöglichst bei Kurt Egger, Infoenergie, c/o Eidgenössische Forschungsanstalt Tänikon, FAT, 8356 Tänikon, Telefon 052/62 34 85 zu melden.

Schneckenpumpen!

Tausendfach bewährt! Jetzt mit NEUER Antriebseinheit!



BÄCHTOLD LANDTECHNIK
6122 Menznau

Telefon 041/74 17 70 Telefax 041/74 17 85

Abgasvorschriften sind heute kein Problem mehr «Strobo 2000»

Die schnelle und genaue Methode zur Messung und Überprüfung von Dieselmotoren.

37,5% der Mindestanforderungen zur Abgaswartung werden vom Strobo 2000 erledigt und schwarz auf weiss mit dem integrierten Protokoll drucker dokumentiert.

Wir senden Ihnen gerne weitere Informationen.

AGRAMA, Halle 17, Stand 11



GVS

Land- und Kommunalmaschinen
8207 Schaffhausen
Tel. 053-34 17 77 Fax 053-33 54 33